

## Pflichtübung aus Unternehmensrecht, WS 2017/18

### 3. Übungseinheit

*Beurteilen Sie die Zulässigkeit folgender Firmen (Fälle 1-4)!*

#### Fall 1

<http://www.berufseinstieg.AG>

#### Fall 2

Hol Dir was Dir zusteht! Mayer Rechtsanwälte Offene Gesellschaft

#### Fall 3

„Gemüseriese“ Tiefkühlprodukte GmbH  
(für eine mit Mindeststammkapital neu gegründete Gesellschaft)

#### Fall 4

Business Developing Academy GsmBH  
(für eine Unternehmensberatung)

#### Fall 5

**Ferdinand**, Inhaber des seit 1870 bestehenden und seit Jahrzehnten unter Touristen und Hotelangestellten gut bekannten „Grand Hotel Graz“, muss feststellen, dass im Oktober 2015 ebenfalls in Graz ein Hotel mit der Firma „**Grand Franz-Josef GmbH**“ eröffnet hat. Da **Ferdinand** glaubt, dass Gäste irrtümlich in das Hotel der **Grand Franz-Josef GmbH** anstatt in sein Hotel gefahren sind, möchte er der GmbH die Führung dieser Firma verbieten lassen.

*Prüfen Sie die Ansprüche Ferdinands!*

#### Fall 6

Die **Gourmet GmbH** erwirbt von der **Italico GmbH** deren Restaurantbetrieb. Im Kaufvertrag wird festgehalten, dass der „Bezugsvertrag mit der **Neapel AG** bei der übertragenden Gesellschaft verbleibt“. Noch vor dem Übergabestichtag meldet der Geschäftsführer der **Gourmet GmbH** „den Ausschluss der Haftung der **Gourmet GmbH** in Bezug auf die aus dem Bezugsvertrag mit der **Neapel AG** entspringenden Verbindlichkeiten“ zur Eintragung ins Firmenbuch an. Als Stütze für den Antrag verweist er auf den Kaufvertrag.

*Wird das Firmenbuchgericht dem Eintragungsgesuch stattgeben?*

## Fall 7

Die **McSchlank GmbH** erwirbt von der **Mr. Universe AG** deren Fitnesscenter um angemessene 50 (Wert der übernommenen Aktiva: 20). Von den dazugehörigen Vertragsverhältnissen übernimmt die **McSchlank GmbH** laut Kaufvertrag nur die Mitgliedschaften sowie den Mietvertrag mit der **Immoparadies AG** samt der noch nicht fälligen Altverbindlichkeiten iHv 20. Da der **McSchlank GmbH** sämtliche Altverbindlichkeiten bekannt sind, wird vor dem Übergabestichtag vereinbarungsgemäß ins Firmenbuch eingetragen: „Die Haftung gem § 38 Abs 4 UGB für Verbindlichkeiten aus nicht übernommenen Rechtsverhältnissen wird generell ausgeschlossen“. Nach Unternehmensübergang verlangt **Albert**, Kraftriegel-Lieferant und Altgläubiger der **Mr. Universe AG**, von der **McSchlank GmbH** die Begleichung seiner seit September 2016 fälligen Forderung iHv 10.

*Zu Recht?*